



Betriebsanleitung Operating Instructions

**EASYGRIP EXG Rabattengreifer
EASYGRIP EXG Border Stone Handle**

EASYGRIP EXG-MAXI



Bitte beachten Sie, dass das Produkt ohne vorliegende Betriebsanleitung in Landessprache nicht eingesetzt / in Betrieb gesetzt werden darf. Sollten Sie mit der Lieferung des Produkts keine Betriebsanleitung in Ihrer Landessprache erhalten haben, kontaktieren Sie uns bitte. In Länder der EU / EFTA senden wir Ihnen diese kostenlos nach. Für Länder außerhalb der EU / EFTA erstellen wir Ihnen gerne ein Angebot für eine Betriebsanleitung in Landessprache, falls die Übersetzung nicht durch den Händler/Importeur organisiert werden kann.

Please note that the product may not be used / put into operation without these operating instructions in the national language. If you did not receive operating instructions in your national language with the delivery of the product, please contact us. In countries of the EU / EFTA we will send them to you free of charge. For countries outside the EU / EFTA, we will be pleased to provide you with an offer for an operating manual in the national language if the translation cannot be organised by the dealer/importer.



Betriebsanleitung

Original Betriebsanleitung

EASYGRIP EXG Rabattengreifer

EASYGRIP EXG-MAXI

Inhalt

1	EG-Konformitätserklärung	3
2	Sicherheit	4
2.1	Sicherheitshinweise	4
2.2	Begriffsdefinitionen.....	4
2.3	Definition Fachpersonal / Sachkundiger	4
2.4	Sicherheitskennzeichnung	5
2.5	Persönliche Sicherheitsmaßnahmen	6
2.6	Schutzausrüstung.....	6
2.7	Unfallschutz	6
2.8	Funktions- und Sichtprüfung.....	6
2.8.1	Allgemeines	6
2.9	Sicherheit im Betrieb	7
2.9.1	Allgemeines	7
2.10	Bagger und andere Trägergeräte	7
3	Allgemeines	8
3.1	Bestimmungsgemäßer Einsatz	8
3.2	Übersicht und Aufbau	10
3.3	Technische Daten	10
4	Installation	11
4.1	Mechanischer Anbau	11
4.1.1	Einhängeöse	11
4.1.2	Lasthaken und Ketten	11
5	Einstellungen	12
5.1	Greifbereichseinstellung	12
5.1.1	Greifbereich 1: von 0 mm bis 250 mm (Kennzeichnung Dreieck ▲).....	12
5.1.2	Greifbereich 2: von 250 mm bis 400 mm (Kennzeichnung Quadrat ■).....	12
5.2	Einstellung der höhenverstellbaren Auflage.....	13
6	Bedienung	14
6.1	Allgemein	14
7	Wartung und Pflege	15
7.1	Wartung	15
7.2	Mechanik.....	15
7.3	Störungsbeseitigung	16
7.4	Reparaturen.....	17
7.5	Prüfungspflicht	17
7.6	Hinweis zum Typenschild	18
7.7	Hinweis zur Vermietung/Verleihung von PROBST-Geräten.....	18

1 EG-Konformitätserklärung

Bezeichnung: EASYGRIP EXG Rabattengreifer
Typ: EASYGRIP EXG-MAXI
Bestell-Nr.: 53100392

Hersteller: Probst GmbH
Gottlieb-Daimler-Straße 6
71729 Erdmannhausen , Germany
info@probst-handling.de
www.probst-handling.de

Einschlägige Bestimmungen, denen die Maschine entspricht.

2006/42/EG (Maschinenrichtlinie)

Angelehnt an folgende harmonisierte Normen (auszugsweise):

DIN EN ISO 12100

Sicherheit von Maschinen - Allgemeine Gestaltungsgrundsätze - Risikobeurteilung und Risikominderung (ISO 12100:2010)

DIN EN ISO 13857

Sicherheit von Maschinen - Sicherheitsabstände gegen das Erreichen von Gefährdungsbereichen mit den oberen u. unteren Gliedmaßen (ISO 13857:2008).

DIN EN 349

Mindestabstände zur Vermeidung des Quetschens von Körperteilen (ISO 13854).

Dokumentationsbevollmächtigter:

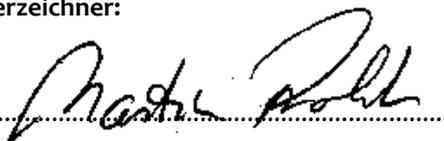
Name: J. Holderied

Anschrift: Probst GmbH; Gottlieb-Daimler-Straße 6; 71729 Erdmannhausen, Germany

Unterschrift, Angaben zum Unterzeichner:

Erdmannhausen, 29.02.2016.....

(M. Probst, Geschäftsführer)



2 Sicherheit

2.1 Sicherheitshinweise



Lebensgefahr!

Bezeichnet eine Gefahr. Wenn sie nicht gemieden wird, sind Tod und schwerste Verletzungen die Folge.



Gefährliche Situation!

Bezeichnet eine gefährliche Situation. Wenn sie nicht gemieden wird, können Verletzungen oder Sachschäden die Folge sein.



Verbot!

Bezeichnet ein Verbot. Wenn es nicht eingehalten wird, sind Tod und schwerste Verletzungen, oder Sachschäden die Folge.

2.2 Begriffsdefinitionen

Greifbereich:	<ul style="list-style-type: none"> gibt die minimalen und maximalen Produktabmaße des Greifgutes an, welche mit diesem Gerät greifbar sind.
Greifgut (Greifgüter):	<ul style="list-style-type: none"> ist das Produkt, welches gegriffen bzw. transportiert wird.
Öffnungsweite:	<ul style="list-style-type: none"> setzt sich aus dem Greifbereich und dem Einfahrmaß zusammen. <i>Greifbereich + Einfahrmaß = Öffnungsbereich</i>
Eintauchtiefe:	<ul style="list-style-type: none"> entspricht der maximalen Greifhöhe von Greifgütern, bedingt durch die Höhe der Greifarme des Gerätes.
Gerät:	<ul style="list-style-type: none"> ist die Bezeichnung für das Greifgerät.
Produktmaß:	<ul style="list-style-type: none"> sind die Abmessungen des Greifgutes (z.B. Länge, Breite, Höhe eines Produktes).
Eigengewicht:	<ul style="list-style-type: none"> ist das Leergewicht (ohne Greifgut) des Gerätes.
Tragfähigkeit (WLL *):	<ul style="list-style-type: none"> gibt die höchstzulässige Belastung des Gerätes (zum Anheben von Greifgütern) an.

* = WLL → (englisch:) Working Load Limit

2.3 Definition Fachpersonal / Sachkundiger

Installations, -Wartungs, - und Reparaturarbeiten an diesem Gerät darf nur von Fachpersonal oder Sachkundigen durchgeführt werden!

Fachpersonal oder Sachkundige müssen für die folgenden Bereichen, soweit es für dieses Gerät zutrifft, die notwendigen beruflichen Kenntnisse besitzen:

- für Mechanik
- für Hydraulik
- für Pneumatik
- für Elektrik

2.4 Sicherheitskennzeichnung

VERBOTSZEICHEN

Symbol	Bedeutung	Bestell-Nr.:	Größe:
	Es dürfen keine konischen Greifgüter gegriffen werden.	2904.0213 2904.0212 2904.0211	30 mm 50 mm 80 mm
	Niemals unter schwebende Last treten. Lebensgefahr!	2904.0210 2904.0209 2904.0204	30 mm 50 mm 80 mm
	Greifgüter niemals außermittig aufnehmen (stets im Lastschwerpunkt).	2904.0216 2904.0215 2904.0214	30 mm 50 mm 80 mm

WARNZEICHEN

Symbol	Bedeutung	Bestell-Nr.:	Größe:
	Quetschgefahr der Hände.	2904.0221 2904.0220 2904.0107	30 mm 50 mm 80 mm

GEBOTSZEICHEN

Symbol	Bedeutung	Bestell-Nr.:	Größe:
	Das manuelle Führen des Gerätes ist nur an den roten Handgriffen erlaubt.	2904.0227 2904.0226 2904.0225	30 mm 50 mm 80 mm
 	Jeder Bediener muss die Bedienungsanleitung für das Gerät mit den Sicherheitsvorschriften gelesen und verstanden haben.	2904.0665 2904.0666	30mm 50 mm

2.5 Persönliche Sicherheitsmaßnahmen



- Jeder Bediener muss die Bedienungsanleitung für das Gerät mit den Sicherheitsvorschriften gelesen und verstanden haben.



- Das Gerät und alle übergeordneten Geräte in/an die das Gerät eingebaut ist, dürfen nur von dafür beauftragten und qualifizierten Personen betrieben werden.
- Es dürfen nur Geräte mit Handgriffen manuell geführt werden.

2.6 Schutzausrüstung

Die Schutzausrüstung besteht gemäß den sicherheitstechnischen Anforderungen aus:

- Schutzkleidung
- Schutzhandschuhe
- Sicherheitsschuhe

2.7 Unfallschutz



- Arbeitsbereich für unbefugte Personen, insbesondere Kinder, weiträumig absichern.
- Vorsicht bei Gewitter!



- Arbeitsbereich ausreichend beleuchten.
- Vorsicht bei nassen, angefrorenen oder verschmutzten Baustoffen.



- Das Arbeiten mit dem Gerät bei Witterungsverhältnissen unter 3 °C (37,5° F) ist verboten! Es besteht die Gefahr des Abrutschens der Greifgüter bedingt durch Nässe oder Vereisung.

2.8 Funktions- und Sichtprüfung

2.8.1 Allgemeines



- Das Gerät muss vor jedem Einsatz auf Funktion und Zustand geprüft werden.
- Wartung, Schmierung und Störungsbeseitigung dürfen nur bei stillgelegtem Gerät erfolgen!



- Bei Mängeln, die die Sicherheit betreffen, darf das Gerät erst nach einer kompletten Mängelbeseitigung wieder eingesetzt werden.
- Bei jeglichen Rissen, Spalten oder beschädigten Teilen an irgendwelchen Teilen des Gerätes, muss **sofort** jegliche Nutzung des Gerätes gestoppt werden.



- Die Betriebsanleitung für das Gerät muss am Einsatzort jederzeit einsehbar sein.
- Das am Gerät angebrachte Typenschild darf nicht entfernt werden.
- Unlesbare Hinweisschilder (wie Verbots- und Warnzeichen) sind auszutauschen.

2.9 Sicherheit im Betrieb

2.9.1 Allgemeines



- Die Arbeit mit dem Gerät darf nur in bodennahem Bereich erfolgen. Das Schwenken des Gerätes über Personen hinweg ist untersagt.
- Das manuelle Führen ist nur bei Geräten mit Handgriffen erlaubt.
- Der Bediener darf den Steuerplatz nicht verlassen, solange das Gerät mit Ladung belastet ist und muss die Ladung immer im Blick haben.



- Während des Betriebes ist der Aufenthalt von Personen im Arbeitsbereich verboten! Es sei denn es ist unerlässlich. Bedingt durch die Art der Geräteanwendung, z.B. durch manuelles Führen des Gerätes (an Handgriffen).
- Ruckartiges Anheben oder Absenken des Gerätes mit und ohne Last, z.B. auch verursacht durch schnelles Fahren mit dem Trägergerät/ Hebezeug über unebenes Gelände ist **verboten!**
Abrutschgefahr des Greifgutes. Unkontrollierte Bewegungen des Gerätes.



- Der Aufenthalt unter schwebender Last ist verboten. **Lebensgefahr!**
- Die Güter niemals außermittig aufnehmen (stets im Lastschwerpunkt), ansonsten **Kippgefahr.**
- Das Gerät darf nicht geöffnet werden, wenn der Öffnungsweg durch einen Widerstand blockiert ist.
- Die Tragfähigkeit und Nennweiten des Gerätes dürfen nicht überschritten werden.
- Festsitzende Lasten nicht mit dem Gerät losreißen.
- Lasten **niemals** schräg ziehen oder schleifen. Ansonsten könnten dadurch Teile des Gerätes beschädigt werden (siehe **Abb. A** →).

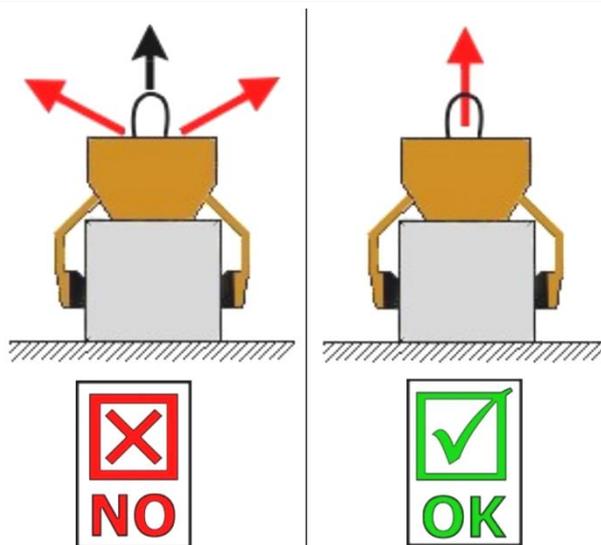


Abb. A

2.10 Bagger und andere Trägergeräte



- Das eingesetzte Trägergerät muss sich in betriebs sicherem Zustand befinden.
- Nur beauftragte und qualifizierte Personen dürfen das Trägergerät / Bagger bedienen.
- Der Bediener des Trägergerätes muss die gesetzlich vorgeschriebenen Qualifikationen erfüllen.



- Die maximal erlaubte Traglast des Trägergerätes darf unter keinen Umständen überschritten werden!

3 Allgemeines

3.1 Bestimmungsgemäßer Einsatz

Das Gerät (EASYGRIP EXG-MAXI) ist ausschließlich geeignet zum Greifen von parallelen, ebenen und **nicht konischen** Betonelementen, wie beispielsweise Rabatten, Stellplatten, Blockstufen und Bordsteinen und wird mittels Schlupf oder Kette an ein Trägergerät angehängt (Ladekran, Minibagger, etc.) und kann so maschinell von einer Person bedient werden.

Da das Gerät (EASYGRIP EXG-MAXI) mit zwei Handgriffen ausgestattet ist, eignet es sich auch für den manuellen Betrieb (durch zwei Personen).

Dieses Gerät ist serienmäßig mit folgenden Elementen ausgestattet:

- Einhängeöse für Trägergerät
- Handgriffe
- austauschbare Gummigreifbacken.
- einstellbarer Greifbereich



- Das Gerät darf nur für den in der Bedienungsanleitung beschriebenen bestimmungsgemäßen Einsatz unter Einhaltung der gültigen Sicherheitsvorschriften und unter Einhaltung der dementsprechenden gesetzlichen Bestimmungen u. den der Konformitätserklärung verwendet werden.
- Jeder anderweitige Einsatz gilt als nicht bestimmungsgemäß und ist **verboten!**
- Die am Einsatzort gültigen gesetzlichen Sicherheits- und Unfallvorschriften müssen zusätzlich eingehalten werden.



Der Anwender muss sich vor jedem Einsatz vergewissern, dass:

- das Gerät für den vorgesehenen Einsatz geeignet ist, sich im ordnungsgemäßen Zustand befindet und die zu hebenden Lasten für das Heben geeignet sind.

In Zweifelsfällen setzen Sie sich vor der Inbetriebnahme mit dem Hersteller in Verbindung.



ACHTUNG: Das Arbeiten mit diesem Gerät darf nur in bodennahem Bereich erfolgen.



Es dürfen **nur** Steinelemente mit parallelen und ebenen Greifflächen gegriffen werden!
Ansonsten besteht **Abrutschgefahr!**

**NICHT ERLAUBTE TÄTIGKEITEN:**

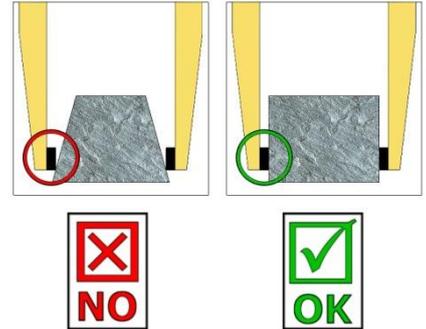
Eigenmächtige Umbauten am Gerät oder der Einsatz von eventuell selbstgebauten Zusatzvorrichtungen gefährden Leib und Leben und sind deshalb grundsätzlich **verboten!!**

Die **Tragfähigkeit** und **Nennweiten/Greifbereiche** des Gerätes dürfen nicht überschritten werden.

Beim Verwenden des Gerätes im **manuellen Betrieb** darf das Gewicht **150 kg nicht übersteigen!**

Alle nicht bestimmungsgemäßen Transporte mit dem Gerät sind **strengstens** untersagt:

- Transport von Menschen und Tieren.
- Transport von Baustoffpaketen, Gegenständen und Materialien, die nicht in dieser Anleitung beschrieben sind.
- Das Anhängen von Lasten mit Seilen, Ketten o.ä. an das Gerät.
- Greifen von Greifgütern mit Verpackungsfolie, da dabei Abgleitgefahr besteht.
- Greifen und Transportieren von konischen und runden Greifgütern, da dabei Abgleitgefahr besteht. (Abbildung rechts) →
- (Steinlagen, die „Füße“, „Bäuche“ oder blinde Abstandshalter“ haben.)



3.2 Übersicht und Aufbau

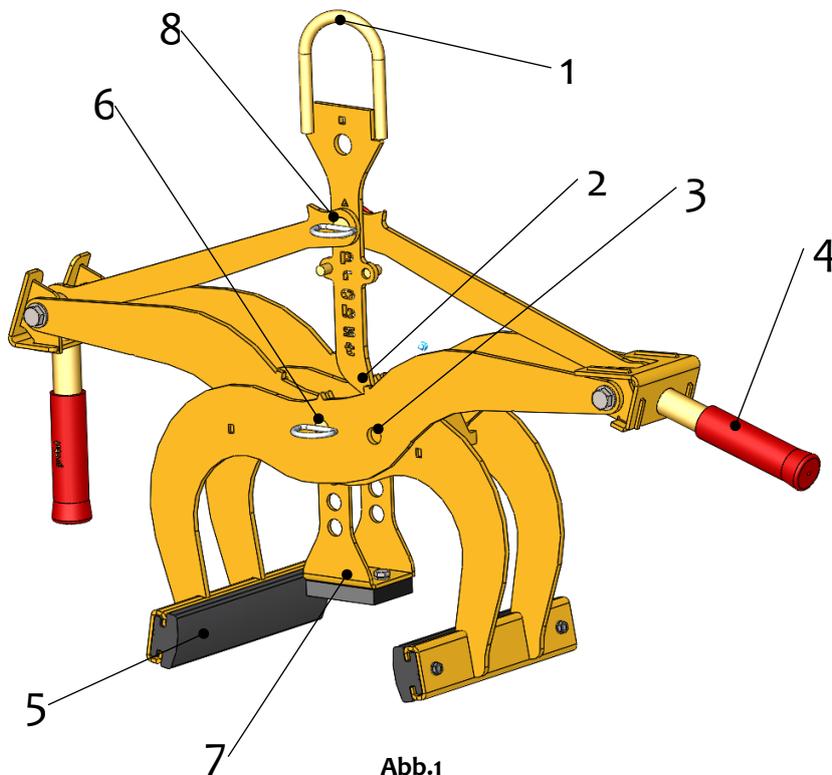


Abb.1

1	Einhängeöse für Trägergerät
2	Verriegelungshaken (zum Transport des Gerätes ohne Greifgut)
3	Versteckung für Greifbereich
4	Handgriff (für manuellen Betrieb)
5	Gummigreifbacken
6	Steckbolzen mit Klappsplint
7	Höhenverstellbare Auflage
8	Steckbolzen mit Klappsplint

3.3 Technische Daten

Typ	Greifbereich	Eintauchtiefe E	Backenlänge L	Tragfähigkeit	Eigengewicht
EXG-MAXI	0 – 400 mm	165 – 215 mm	235 mm	600 kg	15 kg

4 Installation

4.1 Mechanischer Anbau

4.1.1 Einhängeöse

Das Gerät ist mit einer Einhängeöse ausgerüstet und kann damit an verschiedenste Trägergeräte/Hebezeuge angebracht werden.



Es ist darauf zu achten, dass die Einhängeöse sicher mit dem Kranhaken verbunden ist und nicht abrutschen kann.



Die maximale Traglast des Trägergerätes/Hebezeugs darf durch das Eigengewicht des Gerätes und die maximale Last nicht überschritten werden.

4.1.2 Lasthaken und Ketten



- Das Gerät wird mit einem Lasthaken am Trägergerät angebracht.
- **Es ist darauf zu achten, dass die einzelnen Kettenstränge nicht verdreht sind und sich leicht in den Klemmen bewegen können.**



- Bei der mechanischen Installation des Gerätes ist darauf zu achten, dass alle örtlich geltenden Sicherheitsvorschriften eingehalten werden.
- **Die Tragfähigkeit des Trägergerätes darf durch das Eigenwicht des Gerätes und des maximalen Lastgewichtes nicht überschritten werden.**

5 Einstellungen

5.1 Greifbereichseinstellung



Bevor ein Greifgut angehoben und versetzt werden kann, muss der entsprechende Greifbereich eingestellt werden.



Vorsicht bei der Einstellung des Greifbereiches. Verletzungsgefahr der Hände!

5.1.1 Greifbereich 1: von 0 mm bis 250 mm (Kennzeichnung Dreieck ▲)

- Für diesen Greifbereich müssen die Dreieck ▲-Kennzeichnungen an den Greifarmen (in der Mitte des Gerätes) **deckungsgleich** sein (Abb. 2) und am *Verriegelungshaken* (2) muss die Dreieck ▲-Kennzeichnung über dem *Steckbolzen mit Klappsplint* (8) positioniert werden (Abb. 3).



- Um die Greifbereichseinstellung vorzunehmen, wird der *Steckbolzen mit Klappsplint* (6) bzw. der *Steckbolzen mit Klappsplint* (8) entfernt.
Niemals beide Steckbolzen gleichzeitig heraus ziehen (immer nur nacheinander)!

- Nachdem der Greifbereich eingestellt wurde, muss das Gerät wieder mit dem *Steckbolzen mit Klappsplint* (8) bzw. mit *Steckbolzen* (6) gesichert werden.

5.1.2 Greifbereich 2: von 250 mm bis 400 mm (Kennzeichnung Quadrat ■)

- Für diesen Greifbereich müssen die Viereck ■-Kennzeichnungen an den Greifarmen (in der Mitte des Gerätes) **deckungsgleich** sein (Abb. 2) und am *Verriegelungshaken* (2) muss die Viereck ■-Kennzeichnung über dem *Steckbolzen mit Klappsplint* (8) positioniert werden (Abb. 3).



- Um die Greifbereichseinstellung vorzunehmen, wird der *Steckbolzen* (6) sowie der *Steckbolzen mit Klappsplint* (8) entfernt.
Niemals beide Bolzen gleichzeitig heraus ziehen (immer nur nacheinander)!

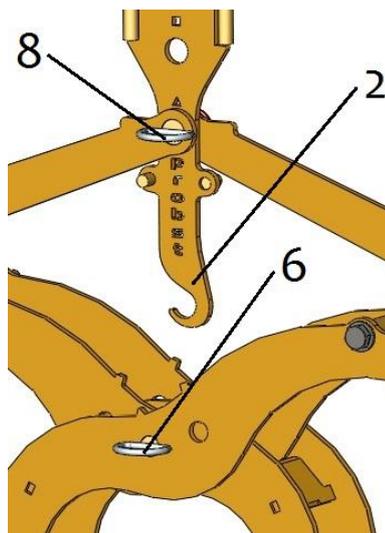


Abb.1

2	Verriegelungshaken (zum Transport des Gerätes ohne Greifgut)
6	Steckbolzen mit Klappsplint
8	Steckbolzen mit Klappsplint

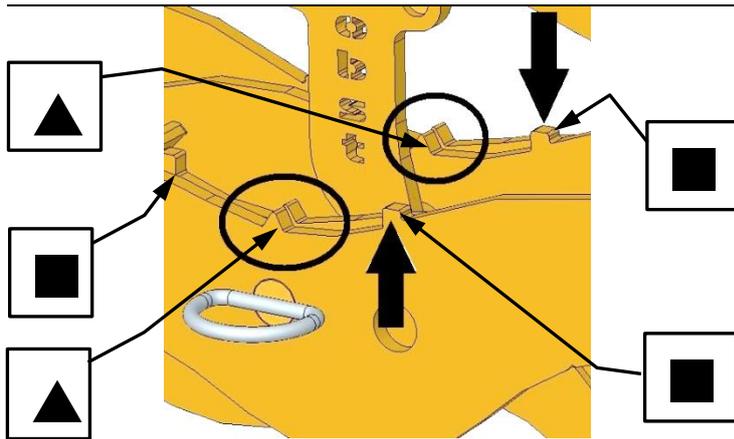


Abb. 2

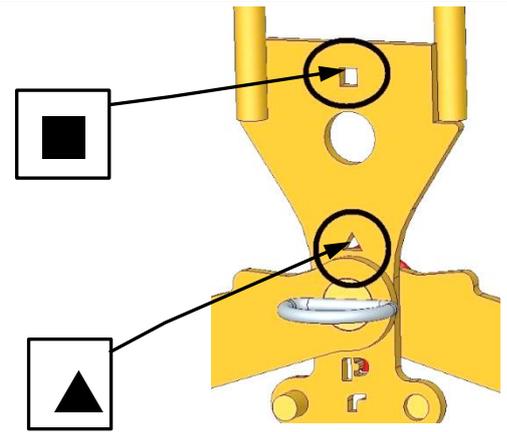


Abb. 3

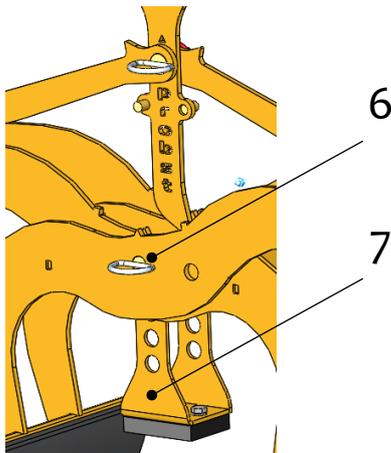


- Nachdem der Greifbereich eingestellt wurde, muss das Gerät wieder mit dem Steckbolzen mit Klappsplint (8) bzw. mit Steckbolzen mit Klappsplint (6) gesichert werden.

5.2 Einstellung der höhenverstellbaren Auflage



- Die Höhenverstellbare Auflage darf niemals eingebaut, ausgebaut oder in der Höhe verstellt werden, während das Gerät aufgehängt ist. **Verletzungsgefahr!**



- Gerät ohne Greifgut auf dem Boden abstellen
- Steckbolzen (6) mit Klappsplint herausziehen.
- Die höhenverstellbare Auflage (7) je nach Bedarf ein- ausbauen oder auf passende Höhe einstellen.
- Die Gummigreifbacken sollen möglichst weit unten am Produkt greifen.
- Steckbolzen (6) mit Klappsplint wieder einsetzen.

6 Bedienung

6.1 Allgemein

- Das Gerät (EASYGRIP EXG-MAXI), wie beschrieben, mit dem Trägergerät verbinden oder für die manuelle Bedienung (durch 2 Personen) an den dafür vorgesehenen Handgriffen anfassen.
- Das Gerät mittig auf das Greifgut (z.B. Bordstein) auflegen.
- Verriegelungshaken (2) freigeben und das Gerät kann mit dem Greifgut angehoben und transportiert werden.
- Beim Absetzen des Greifgutes den Verriegelungshaken (2) wieder arretieren, so dass das geöffnete Gerät ohne Greifgut wieder angehoben werden kann.



Beim Verwenden des Gerätes im **manuellen Betrieb** darf das Gewicht des Greifguts **150 kg nicht übersteigen!**

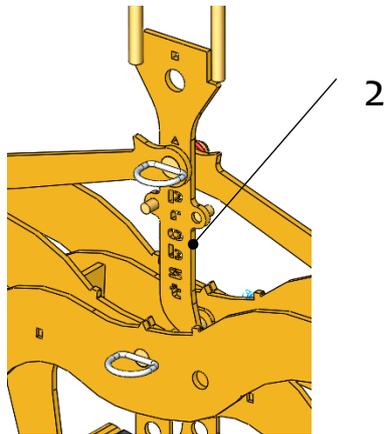


Abb.1

Transportstellung des Gerätes (ohne Last)

2	Verriegelungshaken (zum Transport des Gerätes ohne Greifgut)
---	--

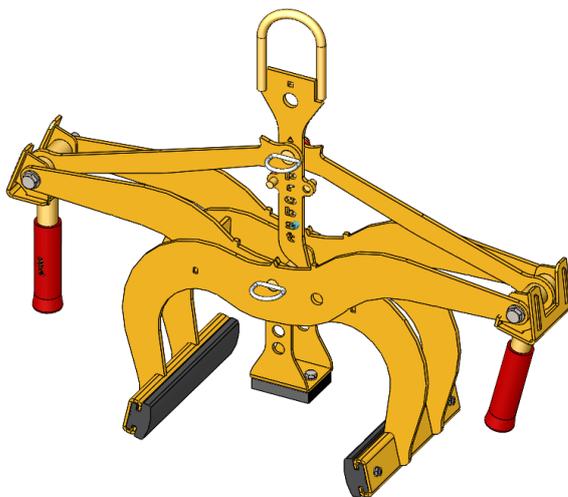


Abb.2

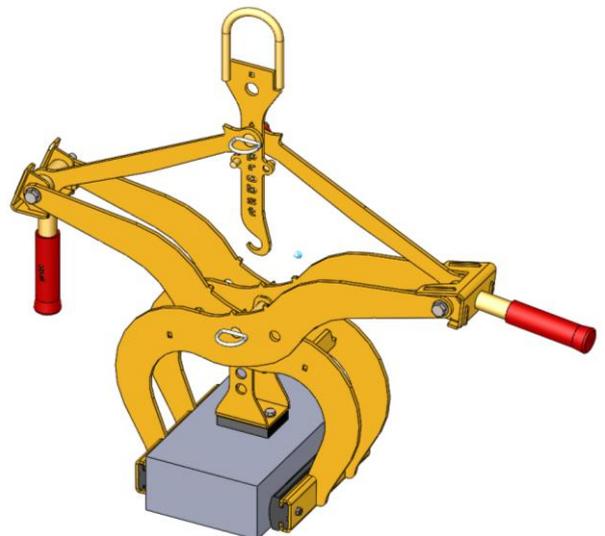


Abb.3

Greifstellung des Gerätes (mit Last)

7 Wartung und Pflege

7.1 Wartung



Um eine einwandfreie Funktion, Betriebssicherheit und Lebensdauer des Gerätes zu gewährleisten, sind die in der unteren Tabelle aufgeführten Wartungsarbeiten nach Ablauf der angegebenen Fristen durchzuführen. Es dürfen **nur Original-Ersatzteile** verwendet werden; ansonsten erlischt die Gewährleistung.



Alle Arbeiten dürfen nur bei stillgelegtem Gerät erfolgen!

Bei allen Arbeiten muss sichergestellt sein, dass sich das Gerät nicht unabsichtlich schließen kann. Verletzungsgefahr!!!

7.2 Mechanik

WARTUNGSFRIST	Auszuführende Arbeiten
Erstinspektion nach 25 Betriebsstunden	<ul style="list-style-type: none"> Sämtliche Befestigungsschrauben kontrollieren bzw. nachziehen (darf nur von einem Sachkundigen durchgeführt werden).
Alle 50 Betriebsstunden	<ul style="list-style-type: none"> Sämtliche Befestigungsschrauben nachziehen (achten Sie darauf, dass die Schrauben gemäß den gültigen Anzugsdrehmomenten der zugehörigen Festigkeitsklassen nachgezogen werden). Sämtliche vorhandene Sicherungselemente (wie Klappsplinte) auf einwandfreie Funktion prüfen und defekte Sicherungselemente ersetzen. Alle Gelenke, Führungen, Bolzen und Zahnrädern auf einwandfreie Funktion prüfen, bei Bedarf nachstellen oder ersetzen. Greifbacken (sofern vorhanden) auf Verschleiß prüfen und reinigen, bei Bedarf ersetzen. Ober- und Unterseite der Gleitlagerung (sofern vorhanden) bei geöffnetem Gerät mit einem Spachtel einfetten. Alle Schmiernippel (sofern vorhanden) mit Fettpresse schmieren.
Mindestens 1x pro Jahr (bei harten Einsatzbedingungen Prüfintervall verkürzen)	<ul style="list-style-type: none"> Kontrolle aller Aufhängungsteile, sowie Bolzen und Laschen. Prüfung auf Risse, Verschleiß, Korrosion und Funktionssicherheit durch einen Sachkundigen.

7.3 Störungsbeseitigung

STÖRUNG	URSACHE	BEHEBUNG
Die Klemmkraft ist nicht ausreichend, die Last rutscht ab.		
(optional)	<ul style="list-style-type: none"> Die Greifbacken sind abgenutzt 	<ul style="list-style-type: none"> Greifbacken erneuern
(optional)	<ul style="list-style-type: none"> Traglast ist größer als zulässig 	<ul style="list-style-type: none"> Traglast reduzieren
(Greifbereichs-Einstellung) (optional)	<ul style="list-style-type: none"> Es ist die falsche Greifbereich eingestellt 	<ul style="list-style-type: none"> Greifbereich entsprechend der zu transportierenden Güter einstellen.
(Material-Eigenschaften)	<ul style="list-style-type: none"> Die Materialoberfläche ist verschmutzt oder der Baustoff ist nicht für dieses Gerät geeignet / zulässig. 	<ul style="list-style-type: none"> Materialoberfläche prüfen oder Rücksprache mit Hersteller, ob Baustoff für dieses Gerät zulässig ist.
Das Gerät hängt schief		
	<ul style="list-style-type: none"> Die Zange ist einseitig belastet 	<ul style="list-style-type: none"> Last symmetrisch verteilen
(Greifbereichs -Einstellung) (optional)	<ul style="list-style-type: none"> Der Greifbereich ist nicht symmetrisch eingestellt 	<ul style="list-style-type: none"> Einstellung des Greifbereichs prüfen und korrigieren.
Wechselautomatik funktioniert nicht		
Mechanik (optional)	<ul style="list-style-type: none"> Wechselautomatik funktioniert nicht 	<ul style="list-style-type: none"> Wechselautomatik mit Dampfstrahler reinigen. Wechselautomatik ölen (niemals fetten). Fehlschaltung korrigieren (→ siehe Kapitel „Darstellung der Wechselautomatik“). Einsatz der Wechselautomatik austauschen.

7.6 Hinweis zum Typenschild



Gerätetyp, Gerätenummer und Baujahr sind wichtige Angaben zur Identifikation des Gerätes. Sie sind bei Ersatzteilbestellungen, Gewährleistungsansprüchen und sonstigen Anfragen zum Gerät stets mit anzugeben.

Die maximale Tragkraft gibt an, für welche maximale Belastung das Gerät ausgelegt ist.

Die maximale Tragkraft darf **nicht** überschritten werden.

Das im Typenschild bezeichnete Eigengewicht ist bei der Verwendung am Hebezeug/Trägergerät (z.B. Kran, Kettenzug, Gabelstapler, Bagger...) mit zu berücksichtigen.



Beispiel:

7.7 Hinweis zur Vermietung/Verleihung von PROBST-Geräten



Bei jeder Verleihung/Vermietung von PROBST-Geräten **muss** unbedingt die dazu gehörige Original Betriebsanleitung mitgeliefert werden (bei Abweichung der Sprache des jeweiligen Benutzerlandes, ist zusätzlich die jeweilige Übersetzung der Original Betriebsanleitung mit zuliefern)!

Wartungsnachweis

Garantieanspruch für dieses Gerät besteht nur bei Durchführung der vorgeschriebenen Wartungsarbeiten (durch eine autorisierte Fachwerkstatt)! Nach jeder erfolgten Durchführung eines Wartungsintervalls muss unverzüglich dieser Wartungsnachweis (mit Unterschrift u. Stempel) an uns übermittelt werden 1).

1) per E-Mail an: service@probst-handling.com / per Fax oder Post

Betreiber: -----

Gerätetyp: -----

Geräte-Nr.: -----

Artikel-Nr.: -----

Baujahr: -----

Wartungsarbeiten nach 25 Betriebsstunden

Datum:	Art der Wartung:	Wartung durch Firma:
		Stempel
	
		Name Unterschrift

Wartungsarbeiten alle 50 Betriebsstunden

Datum:	Art der Wartung:	Wartung durch Firma:
		Stempel
	
		Name Unterschrift
		Stempel
	
		Name Unterschrift
		Stempel
	
		Name Unterschrift

Wartungsarbeiten 1x jährlich

Datum:	Art der Wartung:	Wartung durch Firma:
		Stempel
	
		Name Unterschrift
		Stempel
	
		Name Unterschrift



Operating Instructions

Translation of original operating instructions

EASYGRIP EXG Border Stone Handle

EASYGRIP EXG-MAXI

Contents

1	EC-declaration of conformity	3
2	Safety	4
2.1	Safety symbols	4
2.2	Explanation of basic concepts	4
2.3	Definition skilled worker / specialist	4
2.4	Safety marking	5
2.5	Personal safety requirements	6
2.6	Protective equipment	6
2.7	Accident prevention	6
2.8	Function control	6
2.8.1	General	6
2.9	Safety procedures	7
2.9.1	General	7
2.10	Hydraulic excavator and other carrier	7
3	General	8
3.1	Authorized use	8
3.2	Survey and construction	10
3.3	Technical Data	10
4	Installation	11
4.1	Mechanical connection	11
4.1.1	Suspension lug	11
4.1.2	Load hook and chains	11
5	Adjustments	12
5.1	Adjustment of gripping range.....	12
5.1.1	Gripping range 1: from 0 mm to 250 mm (0-9¾") (triangle marking).....	12
5.1.2	Gripping range 2: from 250 mm to 400 mm (9¾"-11¾") (■ quadrate marking).....	12
5.2	Adjustment of the support	13
6	Operation	14
6.1	General	14
7	Maintenance and care	15
7.1	Maintenance	15
7.2	Mechanical	15
7.3	Trouble shooting	16
7.4	Repairs	17
7.5	Safety procedures	17
7.6	Hints to the type plate.....	18
7.7	Hints to the renting/leasing of PROBST devices	18

1 EC-declaration of conformity

Description: EASYGRIP EXG Border Stone Handle
Type: EASYGRIP EXG-MAXI
Order-Nr.: 53100392
Manufacturer: Probst GmbH
Gottlieb-Daimler-Straße 6
71729 Erdmannhausen, Germany
info@probst-handling.de
www.probst-handling.de

Complies with the following provisions applying to it

EC-machinery directive 2006/42/EC

Based on the following harmonized standards (in excerpts):

DIN EN ISO 12100

Safety of machinery - General principles for design - Risk assessment and risk reduction (ISO 12100:2010)

DIN EN ISO 13857

Safety of machinery — Safety distances to prevent hazard zones being reached by upper and lower limbs (ISO 13857:2008)

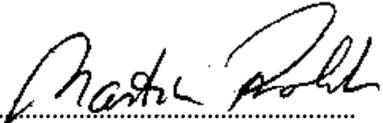
DIN EN 349

Minimum distance to avoid squeezing any parts of the body (ISO 13854).

Authorized person for EC-dokumentation:

Name: J. Holderied
Address: Probst GmbH; Gottlieb-Daimler-Straße 6; 71729 Erdmannhausen, Germany

Signature, information to the subscriber:

Erdmannhausen, 29.02.2016.....
(M. Probst, Managing director)

2 Safety

2.1 Safety symbols



Danger to life!

Identifies imminent hazard. If you do not avoid the hazard, death or severe injury will result.



Hazardous situation!

Identifies a potentially hazardous situation. If you do not avoid the situation, injury or damage to property can result.



Prohibition!

Identifies imminent a prohibition. If you do not avoid the prohibition, death and severe injury, or damage to property will result.

2.2 Explanation of basic concepts

Gripping range:	<ul style="list-style-type: none"> specify the minimum and maximum product measurements of the gripping good, which can be gripped with this device.
Gripping good (s):	<ul style="list-style-type: none"> is the product, which will be gripped or transported.
Opening width:	<ul style="list-style-type: none"> consists of the gripping range and the measure to drive over the gripping good. <i>$\text{gripping range} + \text{measure to drive over the gripping good} = \text{opening width}$</i>
Immersion depth:	<ul style="list-style-type: none"> is the maximum gripping height of gripping goods, conditional of the height of the gripping arms of the device.
Device:	<ul style="list-style-type: none"> is the description for the gripping device.
Product dimensions:	<ul style="list-style-type: none"> Are the dimensions of the gripping good (e.g. length, breadth, height of the product).
Dead weight:	<ul style="list-style-type: none"> is the own weight (without gripping good) of the device.
Carrying capacity/working load limit (WLL*):	<ul style="list-style-type: none"> specify the maximum possible load capacity of the device (for lifting of gripping goods).

*= WLL → (english:) Working Load Limit

2.3 Definition skilled worker / specialist

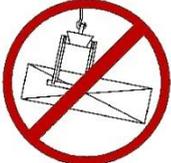
Only skilled workers or specialists is it allowed to carry out the installation,- maintenance, - and repair work on these device!

Skilled workers or specialists must have for the following points (if it applies for these device), the necessary professional knowledge.

- for mechanic
- for hydraulics
- for pneumatics
- for electrics

2.4 Safety marking

PROHIBITION SIGN

Symbol	Meaning	Order-No.:	Size:
	The transportation of non-rectangular goods is not allowed!	2904.0213 2904.0212 2904.0211	30 mm 50 mm 80 mm
	It is not allowed to be under hanging loads. Danger to life!	2904.0210 2904.0209 2904.0204	30 mm 50 mm 80 mm
	Do not lift any components off-centre (always in centre of gravity).	2904.0216 2904.0215 2904.0214	30 mm 50 mm 80 mm

WARNING SIGN

Symbol	Meaning	Order-No.:	Size:
	Danger of squeezing the hands.	2904.0221 2904.0220 2904.0107	30 mm 50 mm 80 mm

REGULATORY SIGN

Symbol	Meaning	Order-No.:	Size:
	The manual guiding of the device is only allowed at the red handles.	2904.0227 2904.0226 2904.0225	30 mm 50 mm 80 mm
	Each operator must have read and understood the operating instructions (and all safety instructions).	2904.0366 2904.0365	30x57 mm 50x95 mm

2.5 Personal safety requirements



- Each operator must have read and understood the operating instructions (and all safety instructions).
- Only qualified, authorized personal is allowed to operate the device and all devices which are connected (lifting equipment).



- The manual guiding is only allowed for devices with handles.

2.6 Protective equipment

The protective equipment must consist, according to the safety regulations of the following parts:

- Protective clothing
- Safety gloves
- Safety shoes

2.7 Accident prevention



- The workplace has to be covered for unauthorized persons, especially children.
- Take care in case of thunderstorm!



- The workplace has to be sufficiently illuminated.
- Take care with handling wet, dirty and not solidified components.



- The working with the device in case of atmospheric editions under 3° C (37,5° F) is forbidden! Because the goods could be fall down caused by dampness or freezing.

2.8 Function control

2.8.1 General



- Before using the device check the functions and the working condition.
- Maintenance and lubrication are only permitted when device is shut down!



- Do not use the device, until all faults which can cause safety hazards are removed.
- If there are any cracks, splits or damaged parts on any parts of the device, **immediately** stop using it.



- The operating instructions must be available at the workplace every time.
- Do not remove the type plate of the machine.
- Unrecognisable information signs (such as regulatory or prohibition signs) must be replaced.

2.9 Safety procedures

2.9.1 General



- The use of the device is only permitted in proximity to the ground. Do not swing it over people heads.
- The manual guiding of the device is only allowed at the handles.
- The operator is not allowed to leave the control unit as long as the device loaded with load. The load must always be in the range of vision of the operator.



- While using the device the stay of persons in the working area is forbidden. Except it is indispensable, caused of the way of using the device, e.g. if the device must be leaded by hand.
- The jerky lifting and lowering of the device with and without load. e.g. caused through driving fast with the lifting equipment/carrier over uneven grounds is **forbidden**. Because the gripping good could **fall down**. Unchecked movements of the device.



- The stay under lifted load is forbidden.
Danger to Life!
- Do not pull out stuck or tightened loads with the device.
- Do not lift any components off-centre (always in centre of gravity), because that **could fall down**.
- The device should not be opened if the opening path of the gripping arm is blocked by a resistance (e.g. other concrete blocks or the like)!
- Never exceed the carrying capacity/working load limit (WLL) and the nominal width of the device.
- **Never** pull or drag loads sideways. Otherwise parts of the device could be damaged. (see Fig. A →)

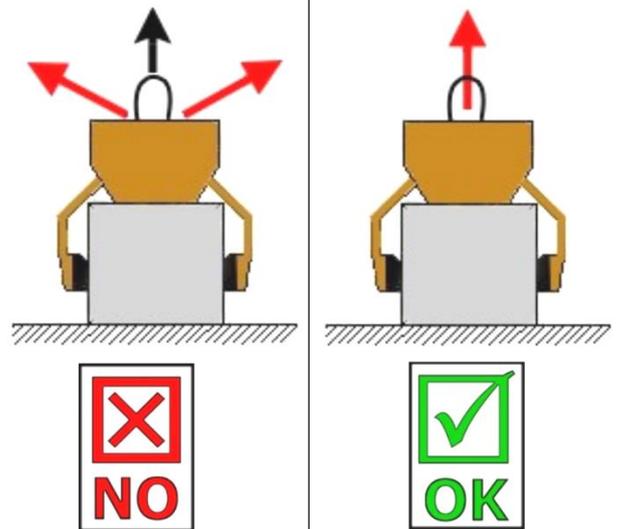


Fig. A

2.10 Hydraulic excavator and other carrier



- Hydraulic excavator and other support frames have to be in good, safe working condition.
- Only authorized and qualified personnel is allowed to operate the excavator and other carrier.
- The operator staff must have all the necessary qualifications.



- **Never exceed the maximum capacity of the hydraulic excavator and other carrier.**

3 General

3.1 Authorized use

The device (EASYGRIP EXG-MAXI) is specially suitable for handling of parallel, plane and non-conical concrete elements, such as border stones, slabs, block steps and kerb stones in conjunction with a chain or a rope at a corresponding support frame (e.g. loading crane mini-excavator) and can be operated mechanically by one person.

The device (EASYGRIP EXG-MAXI) is equipped with two handles and thus is also suitable for a two-man manual operation.

This device is series-produced and equipped with the following elements:

- suspension lug for support frame.
- handles for the guidance of the device
- exchangeable rubber bars (as gripping elements)
- adjustable gripping range



- The device is only designed for the use specified in this documentation.
- Every other use is not authorized and is forbidden!
- All relevant safety regulations, corresponding legal regulations, especially regulations of the declaration of conformity, and additional local health and safety regulations have to be observed.



Prior to every operation the user must ensure that:

- the equipment is suited to the intended operation, the functioning and the working condition of the equipment is examined, and the load is suitable to be handled.

Any doubts about instructions should be raised with the manufacturer prior to use.



ATTENTION: The use of this device is only permitted in proximity to the ground.



Only stone elements with parallel and plane surface are allowed to be picked-up and handled.
Because the gripping good could **fall down**.

**NOT ALLOWED AKTIVITIES:**

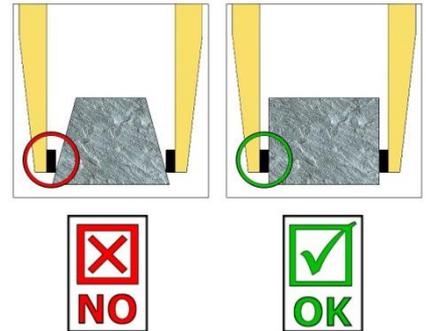
Unauthorized alterations of the device and the use of any self-made additional equipment could cause danger and are therefore **forbidden!!**

Never exceed the **carrying capacity/working load limit (WLL)** and the **nominal width/gripping range** of the device.

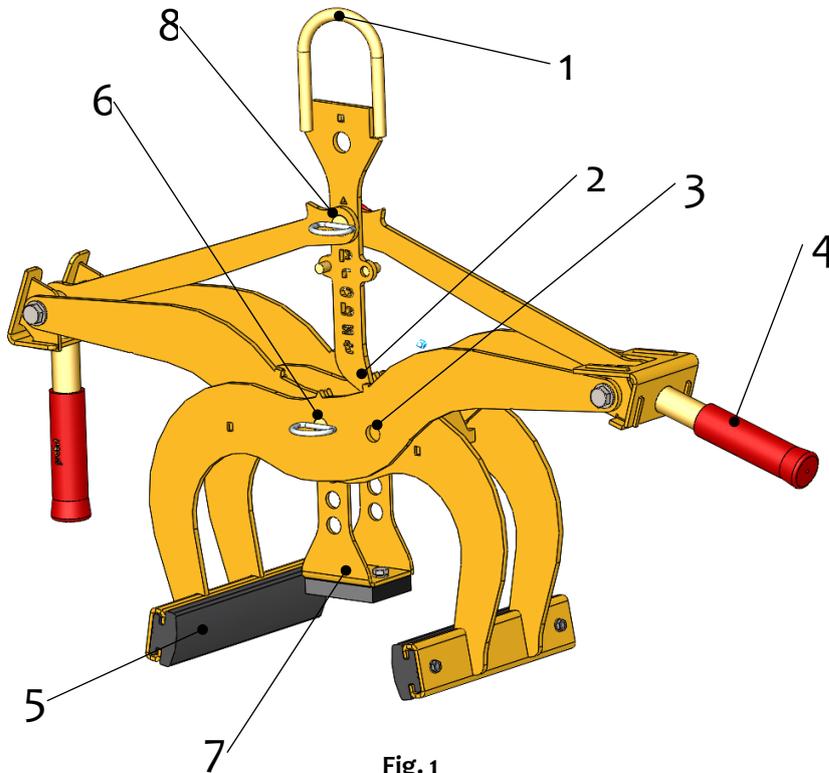
When using the device in **manual mode**, do not grip elements with **more than 150 kg!**

All unauthorized transportations with the device are not allowed:

- Transportation of people and animals.
- Transportation of other loads and materials than described in this manual.
- Never suspend any goods with ropes, chains or similar at the device.
- Transportation of **non-rectangular** and **round** gripping goods, because they could fall down. (see figure to the right). →
- Gripping of gripping goods with **packaging foil**, because they could fall down.
- Transportation of material with “feet”, “bellies” and “blind spacers”.



3.2 Survey and construction



1	Suspension lug for support frame
2	Locking hook (to transport the device without a gripping good)
3	Adjusting hole for gripping range
4	Handle (for manual operation)
5	Rubber grippers
6	Plug bolt with linchpin
7	Hight-adjustalbe support
8	Plug bolt with linchpin

Fig. 1

3.3 Technical Data

Type	Gripping Range	Inside Height E	Gripper Lenght L	Carrying capacity/working load limit (WLL):	Dead Weight
EXG-MAXI	0 – 400 mm (0 – 15¾")	165 – 215 mm (6½ – 8½")	235 mm (9¼")	600 kg (1,320 lbs)	15 kg (34 lbs)

4 Installation

4.1 Mechanical connection

4.1.1 Suspension lug

- The device is equipped with a suspension lug and can be mounted on various carrier/lifting equipment.



- Take careful that the suspension lug is safety joined with the crane hook and cannot slide down.



- The maximum carrying capacity/working load limit (WLL) of the carrier/lifting equipment is not allowed to exceed by the dead weight of the device and the maximum load.

4.1.2 Load hook and chains



- Fit suspension ring in the load hook of the lifting equipment/carrier.
- **Ensure that the single chains are not twisted and may be easily pulled through the jaws**



- Attaching the device to the lifting equipment take care that all local safety regulation is observed.
- **It is not allowed to exceed the carrying capacity of the lifting equipment with the device and the maximum load.**

5 Adjustments

5.1 Adjustment of gripping range



Before the product can be lifted and transported, the gripping range has to be adjusted to the dimensions of the product.



Caution while adjusting of the gripping range. **There is danger of injuring the hands!**

5.1.1 Gripping range 1: from 0 mm to 250 mm (0-9 $\frac{3}{4}$ " (triangle marking)

- The ▲ triangle markings (at the gripping arms) must be congruent (in the middle of the device) for these gripping range (Fig. 2). The ▲ triangle marking at the locking hook (2) must be positioned over the plug bolt with linchpin (8) → Fig.3.
- Remove the plug bolt with linchpin (6) or rather the plug bolt with linchpin (8), to adjust the gripping range. **Never remove both plug bolts at once** (only one after another)!
- After the gripping range is adjusted, the device must be secured again with the plug bolt with linchpin (8) or rather with plug bolt with linchpin (6).

5.1.2 Gripping range 2: from 250 mm to 400 mm (9 $\frac{3}{4}$ "-11 $\frac{3}{4}$ " (■ quadrate marking)

- The ■ quadrate markings (at the gripping arms) must be congruent (in the middle of the device) for these gripping range (Fig. 2). The ■ triangle marking at the locking hook (2) must be positioned over the plug bolt with linchpin (8) → Fig.3
- Remove the safety bolt (6) and the plug bolt with linchpin (8), to adjust the gripping range. **Never remove both bolts at once** (only one after another)!

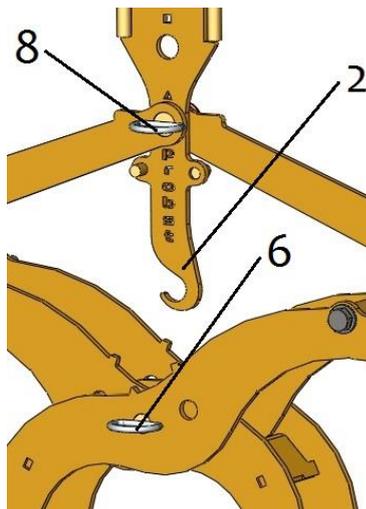
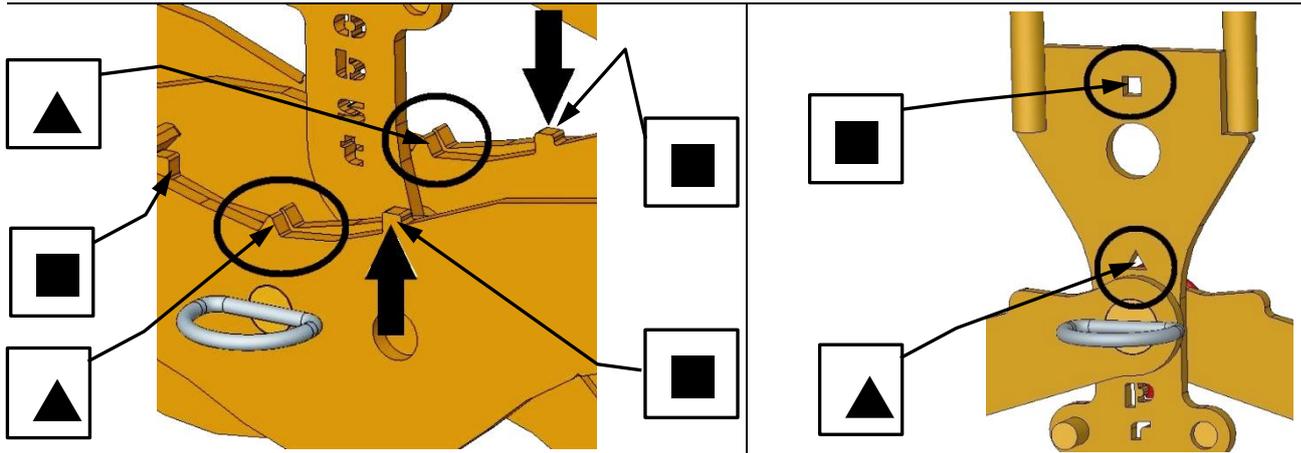


Fig.1

2	Locking hook (to transport the device without a gripping good)
6	Plug bolt with linchpin
8	Plug bolt with linchpin

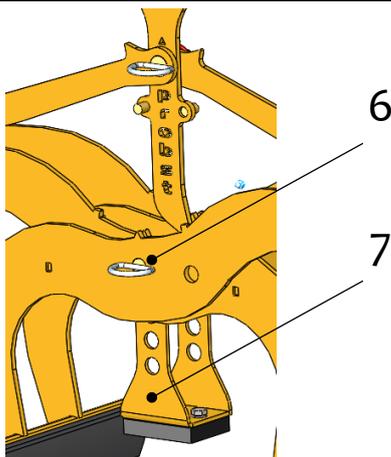


- After the gripping range is adjusted, the device must be secured again with the plug bolt with linchpin (8) or rather with plug bolt with linchpin (6).

5.2 Adjustment of the support



- Never mount, dismount or adjust the support while the device is hanging from a crane. **Risk of injury!**



- Place the device on the ground without gripping good.
- Pull plugbolt (6) with linchpin out of the gripper.
- Mount, dismount or adjust the support (7), depending on your needs.
- The Rubber grippers should grip the gripping good **as far at the bottom** as possible!
- Plug the plugbolt (6) with linchpin in the gripper.

6 Operation

6.1 General

- Connect the device (EASYGRIP EXG- MAXI) as described, with the support frame or use the handle for manual operation by 2 persons at the handles.
- Position the device centrally on the gripping good (e.g. kerb stone).
- Release the locking hook (2), to lift and transport the device together with gripping good (e.g. kerb stone).
- Lift the device with the load.
- Lowering the device and position the gripping good on the ground. Then lock the locking hook (2), to lift the device without gripping good.



When using the device in the **manual mode**, the weight of the stone **must not exceed 150 kg / 330 lbs**.

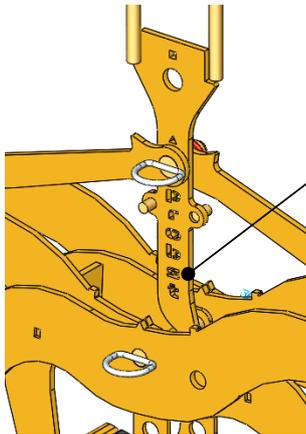


Fig.1

2	Locking hook (to transport the device without a gripping good)
---	--

Transport position of the device (without load)

Gripping position of the device (with load)

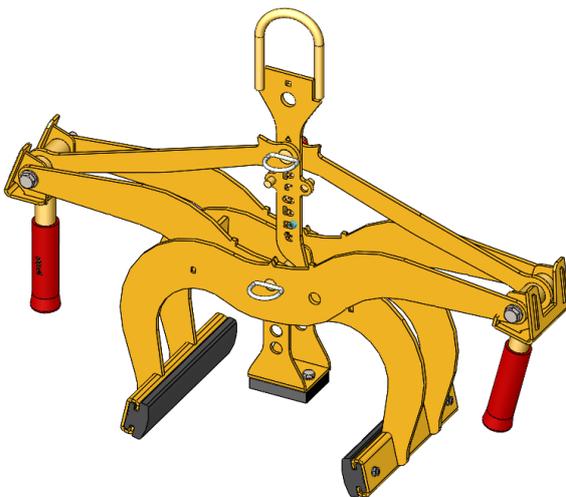


Fig.2

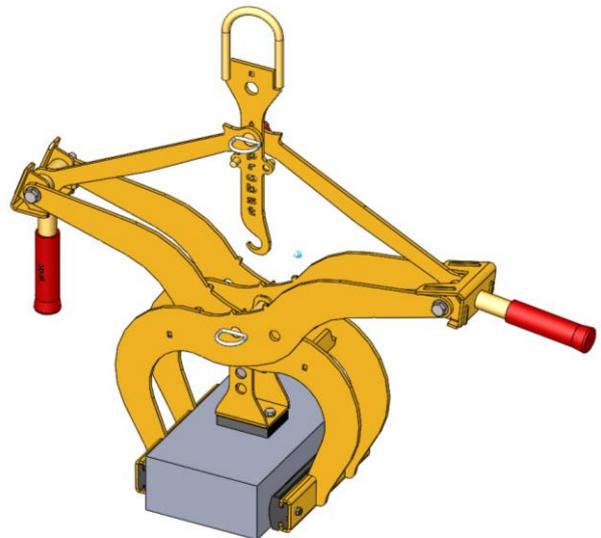


Fig.3

7 Maintenance and care

7.1 Maintenance



To ensure the correct function, safety and service life of the device the following points must be executed in the maintenance interval.

Used **only original spare parts**, otherwise the warranty expires.



All operations may only be made in closed state of the device!
For all operations you have to make sure, that the device will not close unintended. Danger of injury!!!

7.2 Mechanical

SERVICE INTERVAL	Maintenance work
First inspection after 25 operating hours	<ul style="list-style-type: none"> Control and tighten all screws and connections. (The implementation is only allowed by an expert).
All 50 operating hours	<ul style="list-style-type: none"> Tighten all screws and connections (take care that the tightening torques according to the property class of the screws are observed). Check all existing safety elements (such as linchpins) for perfect function and replace defective safety elements. Check all joints, bolts, guidance's and gears for correct function, if necessary adjust or replace it. Check all Grippers (if available) for signs of wear. Grease all slidings (if available) when the device is in opened position with a spatula. Grease all grease nipples (if available) with a grease gun.
Minimum 1x per year (at rough conditions shorten the interval)	<ul style="list-style-type: none"> Check of all the suspension parts, bolts and straps. Check for corrosion and safety by an expert.

7.3 Trouble shooting

ERROR	CAUSE	REPAIR
The clamping-power is not big enough, the load is slipping out		
(optional)	<ul style="list-style-type: none"> The grippers are worn 	<ul style="list-style-type: none"> Replace the grippers
(optional)	<ul style="list-style-type: none"> The maximum load is exceed 	<ul style="list-style-type: none"> Reduce the weight of. the load
(Adjustment of the gripping range) (optional)	<ul style="list-style-type: none"> The actual opening width is not correct 	<ul style="list-style-type: none"> Adjust the gripping range according to the load you want to transport
(Property of material)	<ul style="list-style-type: none"> The surface of the material is dirty or the material is not suitable / allowed for this device. 	<ul style="list-style-type: none"> Check the surface of the material or ask the manufacturer, if you the material is allowed for this device.
Unbalanced load		
	<ul style="list-style-type: none"> The device is not loaded symmetrically 	<ul style="list-style-type: none"> Adjust the position of the load
(Adjustment of the gripping range) (optional)	<ul style="list-style-type: none"> The adjustment of the gripping range is not symmetrical. 	<ul style="list-style-type: none"> Correct the adjustment of the gripping range
Automatic release does not work		
mechanical (optional)	<ul style="list-style-type: none"> Automatic release does not work 	<ul style="list-style-type: none"> Clean automatic release with high pressure-cleaner Oil the automatic release (never with grease) Correct faulty switching (→see chapter “Picture of the automatic release”) Change the inset of the automatic release

7.6 Hints to the type plate



Type, serial-number and production year are very important for the identification of your device. If you need information to spare-parts, warranty or other specific details please refer to this information.

The maximum carrying capacity/working load limit (WLL) is the maximum load which can be handled with the device. Do not exceed this carrying capacity/working load limit (WLL).

If you use the device in combination with other lifting equipment (Crane, chain hoist, forklift truck, excavator) consider the deadweight of the device.

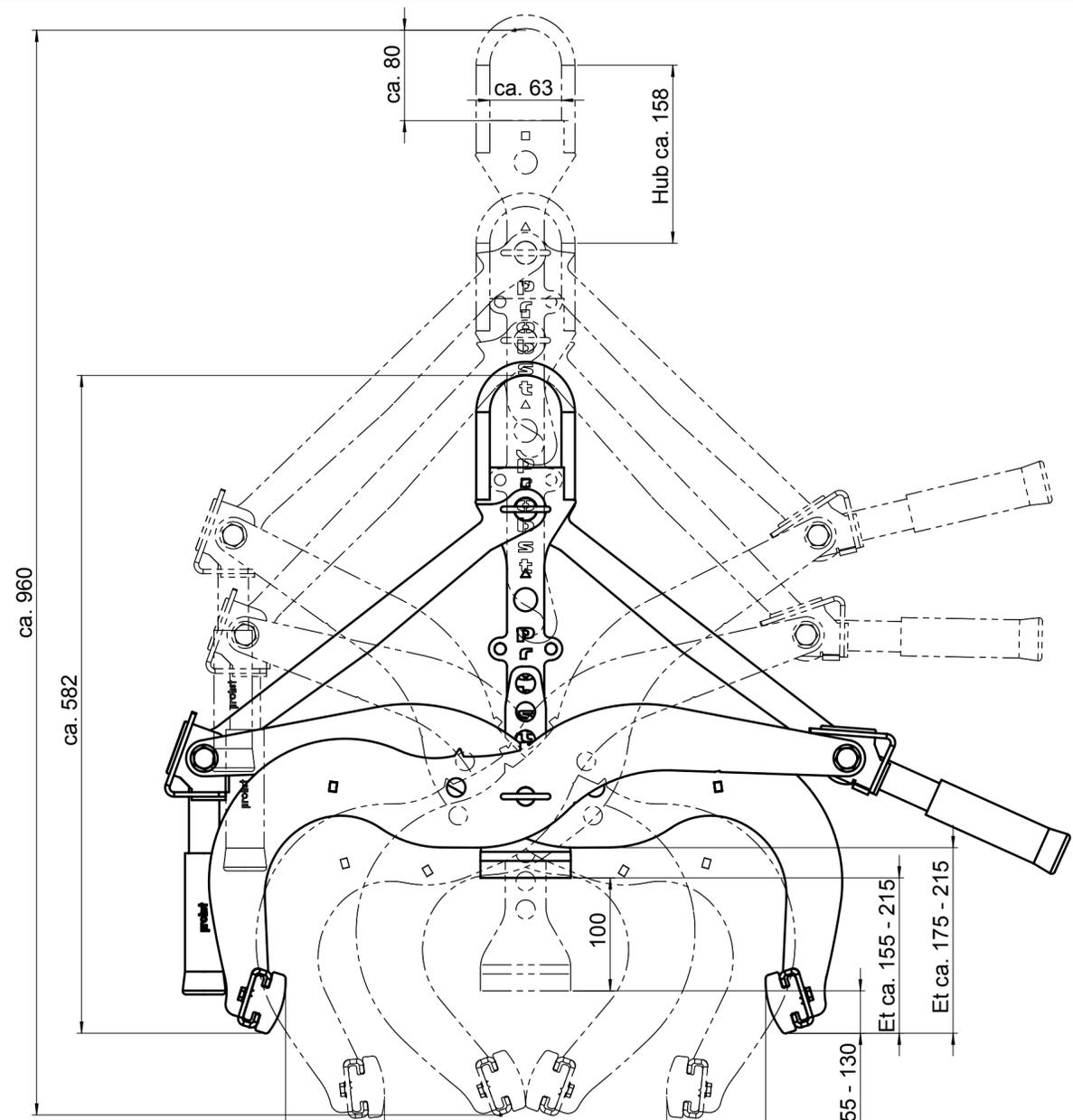


Example:

7.7 Hints to the renting/leasing of PROBST devices



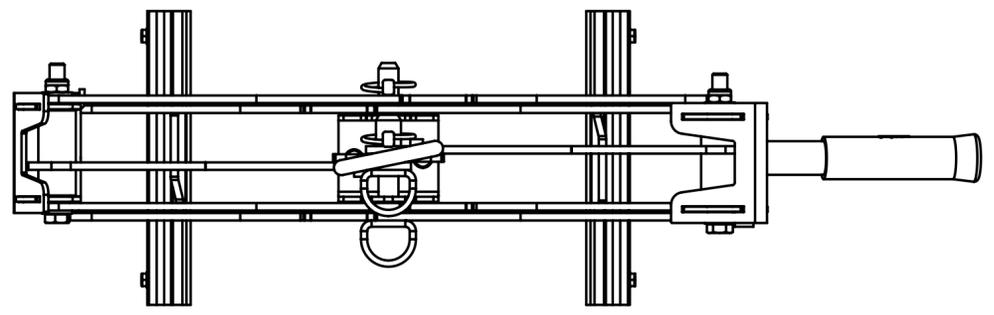
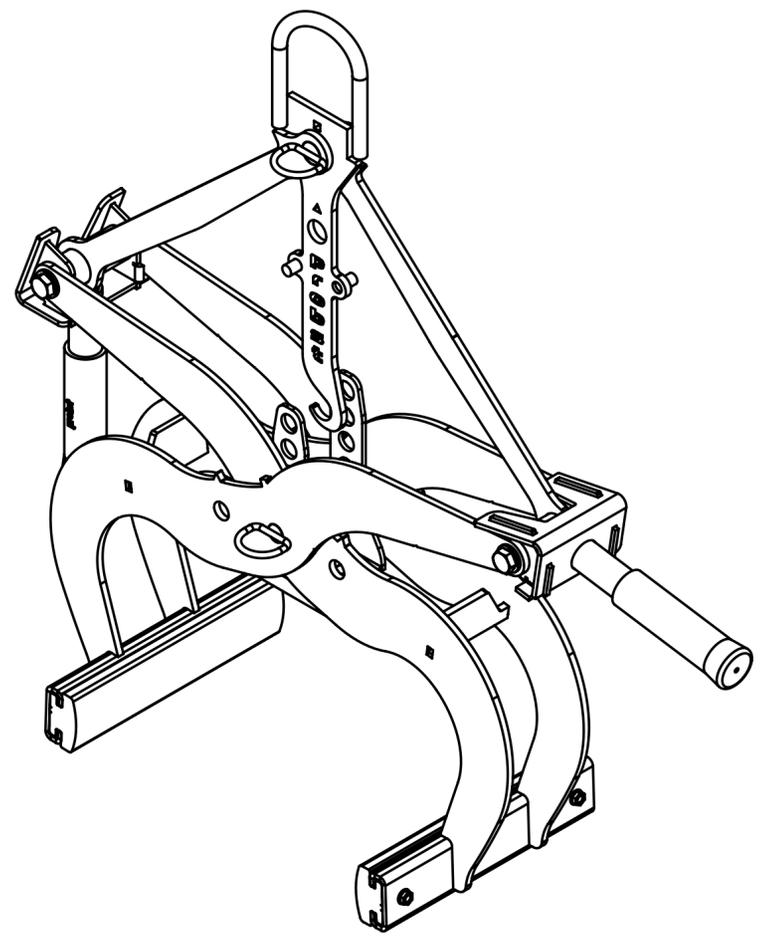
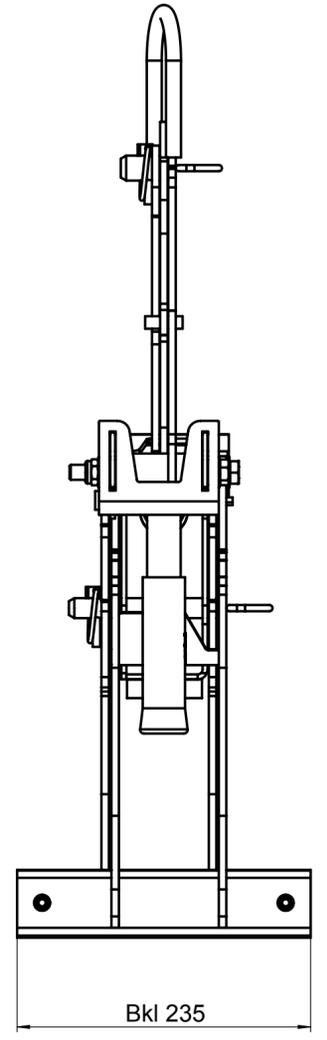
With every renting/leasing of PROBST devices the original operating instructions must be included unconditionally (in deviation of the users country's language, the respective translations of the original operating instructions must be delivered additionally)!



kleine Versteckung /
small adjustment
ÖW / opening range 0 - 265
GW / gripping range 0 - 250

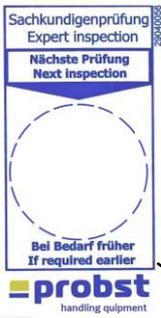
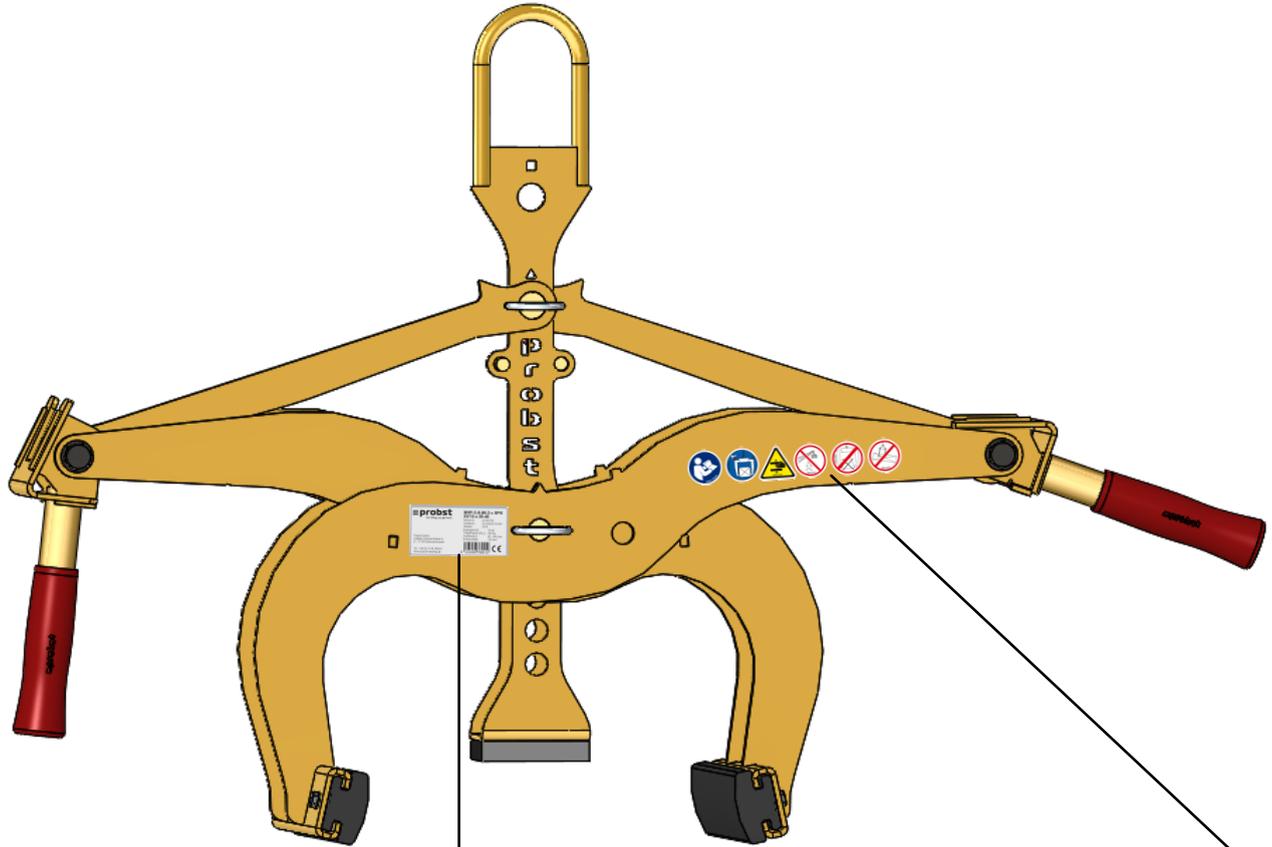
große Versteckung /
large adjustment
ÖW / opening range 240 - 425
GW / gripping range 250 - 400

Et ca. 55 - 130
Et ca. 155 - 215
Et ca. 175 - 215



Tragfähigkeit / Working Load Limit WLL:		600 kg / 1320 lbs	
Eigengewicht / Dead Weight:		15 kg / 33 lbs	
Product Name: EASYGRIP EXG-MAXI Border Stone Handle			
		© all rights reserved conform to ISO 16016	
	Datum	Name	Benennung
	Erst. 7.5.2015	R.Northe	Easygrip EXG-MAXI
	Gepr. 5.2.2016	R.Northe	
			Artikelnummer/Zeichnungsnummer
			D53100392
1			Blatt 1 von 1
Zust.	Urspr.	Ers. f.	Ers. d.

A53100392 EXG-MAXI



29040056



29040629

Auf beiden Seiten / on both sides

